

Museum? Wir haben die schönsten in Norddeutschland

Neugierde und Entdeckerdrang, Kinder, die in den Schulferien beschäftigt werden wollen, oder einfach mal ein Regentag - es gibt viele Gründe, um ins Museum zu gehen. Glücklicherweise ist unsere Region reich an kleinen und großen Häusern mit einer enormen Themenvielfalt. Von Alltags- bis Hochkultur bekommen Besucherinnen und Besucher 1001 Möglichkeiten, um Neues zu lernen, sich mit historischen Themen, aber auch mit der eigenen Umwelt vor der Haustür vertrauter zu machen, und sie mit allen Sinnen zu

erfahren. Ob das Leben im Moor, Computerspiele aus der Anfangszeit der Digitalisierung, alte Kostüme oder Werkzeuge, Gemälde oder maritime Souvenirs - von der Steinzeit bis zur Gegenwart gibt es für jeden Geschmack und jedes Interesse etwas zu entdecken.

Wo gibt es was zu sehen? Wir stellen besonders schöne und interessante Museen aus unserer Region vor.





Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte

Das Museum ist im prächtigen Oldenburger Schloss untergebracht und zählt zu den Highlights der Region. Denn allein schon das Gebäude ist ein Touristenmagnet einen Besuch wert. Zudem kommen rund 800 kulturgeschichtliche Exponate, die die Vielfalt des Oldenburger Landes im Laufe der Jahrhunderte zeigen. Los geht’s im Mittelalter einen langen Weg bis ins 20. Jahrhundert hinein: ob mittelalterliche Handschriften, Elfenbeinschnitzereien oder Modernes Design - für jeden Geschmack ist etwas dabei. Und besonders schön für Besucher, die gerne aktiv werden: Das Museum bietet das ganze Jahr über Mitmach-Aktionen für alle Altersgruppen von kreativen Aktionen und spannenden Rallyes für Kinder, Krimi-Führungen bis hin zu barocken Tänzen für Erwachsene. Das lässt Geschichte mit allen Sinnen erleben und regt zum kreativen Tun an. Geschichte zum Anfassen und Nacherleben!

Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg

Schlossplatz 1
26122 Oldenburg
Tel. (0441) 40570400

www.landesmuseum-ol.de



Landesmuseum Natur und Mensch

In den Dauerausstellungen dieses Oldenburger Museums erleben Besucher viele spannende Geschichten über die natürliche Umwelt und den Einfluss von uns Menschen darauf. Denn der Mensch hat immer wieder in die Natur eingegriffen, sie genutzt, verändert, zerstört, aber auch wieder instand gesetzt. Im Mittelpunkt der Ausstellungen stehen Objekte aus der Tier- und Pflanzenwelt sowie archäologische Funde. Sie erzählen vom Leben der Menschen in der Vergangenheit: Wie lebte man im Moor, an Küste oder Geest? Wie bestatten unsere

Ahnen ihre Toten? Wie kämpften sie, wie stellten sie ihre Kleidung her? Welche Geheimnisse verraten Moorleichen? Wie entwickelten sich die typischen Landschaften unserer Region? Auf alle Fragen findet man hier Antworten. In wechselnden Sonderausstellungen werden einzelne Themen vertieft.

Landesmuseum Natur und Mensch
Damm 38-46
26135 Oldenburg
Tel. 0441 / 40570 300
https://www.naturundmensch.de





Horst-Janssen-Museum

Er war ein knorriger Typ, aber ungemein interessanter Künstler - die vielen Facetten des künstlerischen Schaffens von Horst Janssen werden in diesem Museum präsentiert. Und das ist selbst nach vielen Jahren noch nicht langweilig, denn seine Arbeiten werden immer wieder aus neuer Perspektive beleuchtet, ob Zeichnungen, Briefe oder Aquarelle Janssens. Zudem kombinieren die Ausstellungsmacher in wechselnden Sonderausstellungen Bilder von Künstlern dazu, die Janssen maßgeblich beeinflusst haben. Und damit Kreativität lebendig und erfahrbar wird und Besucher ansteckt, denkt sich die Museumsleitung immer wieder neue Aktionen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus.

Horst-Janssen-Museum
Am Stadtmuseum 4-8
26121 Oldenburg

Telefon: 0441 235-2891

www.horst-janssen-museum.de



Oldenburger Computer-Museum

Für junge Leute von heute kaum zu glauben, aber wahr: Es gab Heimcomputer schon in den 1970er und -80er Jahren. Die hatten zwar nicht allzuviel gemein mit heutiger Technik, übten aber damals schon eine starke Faszination aus. Auch Telespiele, Spielkonsolen, Arcade-Automaten und Flipper gehören zur Ausstellung des Museums. Und bundesweit einzigartig: Die Exponate sind stets funktionsbereit. Besucherinnen und Besucher dürfen sie nicht nur benutzen, erleben und erforschen, es ist sogar ausdrücklich erwünscht! So können sich heutige Kids in die Computerwelt ihrer Eltern hineinversetzten. Und die Älteren noch einmal in der guten alten PC-Zeit von Floppy-Disks schwelgen.

Oldenburger Computer-Museum e. V.
Bahnhofsplatz 10

26122 Oldenburg

+49 441 21768722

www.computermuseum-oldenburg.de



Das Deutsche Sielhafenmuseum

Von Carolinensiel aus fuhren einst Frachtensegler nach Holland, England, in die Ostsee und ins Mittelmeer. Das kann man sich heute kaum noch vorstellen. Erlebbar und verstehbar wird diese Epoche allerdings in den drei denkmalgeschützten Häusern rund um den Museumshafen: Wie lebten, wohnten und arbeiteten die Menschen in einem Sielhafenort damals? Moderne Medien und attraktive Mit-Mach-Angebote verwandeln das Museum in einen besonderen Erlebnisort für die ganze Familie. Die Dauerausstellung „Vom Handelshafen zum Museumshafen“ im ehemaligen Getreidespeicher Groot Hus von 1840 zeigt die Besonderheiten eines Sielhafens am Beispiel Carolinensiel von der Handelsschifffahrt über die Fischerei und den Tourismus bis in die Gegenwart. Schiffsmodelle, Inszenierungen und Medienstationen vermitteln diese spannenden Themen. Im „Kapitänshaus“ von 1803 tauchen die Besucher in die Wohnkultur der Kapitäne ein. Wie tranken sie ihren Tee, wie schliefen sie? Schifferkneipe und eine Einführung in die Lebenswelt lassen uns das Leben der Schifferfamilien nachfühlen. Souvenirs, Kleidung und Schmuck, Teezeremonie und Keramik verbinden die Besucher unmittelbar mit der damaligen Zeit.

Deutsches Sielhafenmuseum

Pumphusen 3

26409 Wittmund-Carolinensiel
Tel. (04464) 869314

Alle Informationen hierzu finden Sie auch in unserer Rubrik **"Sehenswertes".**



Schlossmuseum Jever

In den repräsentativen prächtigen Räumen des Schlosses wird traditionell gerne geheiratet. Aber auch wer nicht heiraten will, sondern nur einfach ein wenig eintauchen in alte Zeiten, findet im Schlossmuseum einen spannenden Überblick über die Geschichte der Herrschaft Jever. Der Fokus liegt auf regional- und landesgeschichtlich relevanten Objekten: Möbel, Fayencen, Zinn und Silber jeverscher Manufakturen. Eine wohl einzigartige Münzsammlung sowie Kleidung und Mode aus drei Jahrhunderten verleihen dem Museum besonderen Charme. Und immer wieder eine Attraktion für Kinder: Die Kinderabteilung zeigt eine vielfältige Spielzeugsammlung: Puppen, Plüschtiere, Gesellschaftsspiele, Papiertheater. und im historischen Einkaufsladen können Kinder sogar selbst aktiv werden und „Verkaufen“

spielen.

Schlossmuseum Jever

Schlossplatz 1
26441 Jever
Tel. (04461) 744428
https://www.schlossmuseum.de

Alle Informationen hierzu finden Sie auch in unserer Rubrik "**Sehenswertes**".

Ostfriesisches Landesmuseum

Vergangenheit und Gegenwart Ostfrieslands stehen im Ostfriesischen Landesmuseum in Emden im Mittelpunkt. Wie der Name schon verrät, kann man hier Geschichte, Kultur und Kunst Ostfrieslands entdecken. Die Exponate reichen von archäologischen Funden über historische Artefakte bis hin zu Gemälden und Skulpturen. Neben der Dauerausstellung zur Geschichte und Kultur Ostfrieslands gibt es zudem regelmäßig wechselnde Sonderausstellungen zu verschiedenen Themen und einen Bereich zur maritimen Geschichte der Region. Die darf natürlich nicht fehlen, denn sie war prägend für viele Entwicklungen. Ob Schiffsunglücke, alte Mythen oder Moorleichen - neben Lehrreichem gibt’s hier und da etwas Gänsehaut gratis dazu. Darüber hinaus bietet das Museum Veranstaltungen, Vorträge und Führungen rund um Ostfriesland an.

Ostfriesisches Landesmuseum Emden

Brückstraße 1 | 26725 Emden

Tel.: +49 (0)4921 - 87 20 58

http://www.landesmuseum-emden.de

Alle Informationen hierzu finden Sie auch in unserer Rubrik **"Sehenswertes"**.

Kunsthaus Leer

Sie wollen einmal für ein paar Stunden in original ostfriesischer Kunst schwelgen? Eine Möglichkeit dafür bietet das Kunsthaus Leer. Dieses Museum sammelt die Nachlässe und andere Sammlungen von Künstlerinnen und Künstlern aus Ostfriesland. Die Werke werden gesammelt, dokumentiert, ausgestellt und erforscht. Und auch Arbeiten von Künstlern und Künstlerinnen, die zwar nicht hier leben, sich aber in ihren Werken mit ostfriesischen Themen, etwa den weiten Landschaften, befassen, werden gezeigt.

Kunsthaus Leer

Turnerweg 5
26789 Leer (Ostfriesland)

Tel.: 0491 926-1531

www.kunsthaus-leer.de

Emslandmuseum Lingen

Dieses Haus ist bekannt für seine umfangreiche Sammlung zur regionalen Geschichte und Kultur des Emslandes. Verschiedene Ausstellungen geben Einblick in die Geschichte und Entwicklung der Region. Ob Archäologie, Handwerk, Industrie, Landwirtschaft, Volkskunde oder Kunst - alle wichtigen Bereiche sind vertreten. Zu den Exponaten gehören neben historischen Objekten auch Fotografien, Gemälde und Modelle der Festung Lingen. Historische Landkarten, Pläne, mittelalterliche Münzschätze sowie Bodenfunde aus der Lingener Innenstadt machen die Vergangenheit verständlicher. Auch der Thronschatz der Lingener Kivelinge mit den Königsketten aus fünf Jahrhunderten funkelt im Museum. Zusätzlich bietet das Emslandmuseum Veranstaltungen, Vorträge und Sonderausstellungen. Und auch hier gibt es pädagogische Programme für Kinder und Jugendliche, damit ihnen

Geschichte und Kultur des Emslandes vertrauter wird.

Burgstraße 28b
49808 Lingen (Ems)

Telefon: +49 591 47601
www.museum-lingen.de

Kunsthalle Emden

Ein lebendiger Ort der Begegnung zwischen Menschen und Kunst - das sollte dieses Museum nach dem Willen seiner Stifter Henri und Eske Nannen sein. Die vielen Angebote mit Malschule und Museumspädagogik stehen für diese Vision. So hat sich das Museum zu einem der wichtigsten und zugleich schönsten Museen Norddeutschlands entwickelt. Auf 1700 qm präsentiert die Kunsthalle bis zu fünf große Ausstellungen pro Jahr zu Themen aus der modernen und zeitgenössischen Kunst, sowie daneben eine wechselnde Auswahl aus der 1500 Werke umfassenden Sammlung.

Kunsthalle Emden
Hinter dem Rahmen 13
26721 Emden

www.kunsthalle-emden.de

Alle Informationen hierzu finden Sie auch in unserer Rubrik **"Sehenswertes"**.



Dat Otto Huus

Am Otto Huus kommt in Emden niemand vorbei – und hier kann man ohnehin einfach immer wieder reinschauen. Denn gute Laune ist hier quasi im Eintrittspreis inbegriffen. Otto und Ostfriesland gehören einfach zusammen. Und hier im Museum findet sich alles, was man über Otto wissen muss. Auf zwei Etagen Fotos und Erinnerungen aus Ottos Leben, sämtliche Filme, bekannte Requisiten aus den Kinofilmen oder von Ottos Tourneen. Und natürlich wimmelt es überall von Ottifanten. Das Otto Huus zeigt viele Exponate, darunter Karikaturen, Gemälde, Skulpturen und persönliche Gegenstände von Otto. Wer mal trister Stimmung ist und etwas Aufmunterung braucht, sollte in diesem Museum der ganz besonderen Art reinschauen.

Dat Otto Huus

Große Straße 1
26721 Emden
Deutschland

https://www.datottohuus.de

Alle Informationen hierzu finden Sie auch in unserer Rubrik **"Sehenswertes"**.

Internationaler Museumstag 2023 - Am 21.05.2023

Am 21. Mai laden deutschlandweit Museen zum Internationalen Museumstag ein. Auch in unserer Region tut sich einiges: Die Museen bieten ein vielfältiges Extra-Programm für Kinder und Erwachsene - oft sogar bei freiem Eintritt. Kreatives Basteln, lebendige Zeitreisen, spannende Vorträge oder eine Familien-Rallye sollen an diesem Tag besonders locken. Ungewöhnliche Führungen, Workshops, Mitmach-Aktionen und Performances wecken das Interesse aller Altersgruppen. Und besonders schön: Viele Museen bieten an diesem Tag zusätzlich freien Eintritt. Dieses Jahr lautet das Motto: „Happy museums. Nachhaltigkeit und Wohlbefinden“ und soll die soziale Dimension der Nachhaltigkeit beleuchten.

Tipps und Infos gibt es auf der offiziellen Website des Museumstags. Dort finden Sie auch eine Liste von Museen in unserer Region, die sich am Internationalen Museumstag beteiligen. Einfach den gewünschten Ort in die Suchmaske eingeben, auswählen, fertig: www.museumstag.de

Einige Highlights aus unserer Region:

Das Oldenburger Landesmuseum für Natur und Mensch bietet von 10-18 Uhr bei freiem Eintritt Mitmach-Aktionen für Kinder: Schriften lernen, Basteln und kreativ gestalten, Vorträge, Lesungen sowie eine Sonderausstellung über Insekten und eine Familien-Rallye.

Das Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg bietet von 14 bis 17 Uhr Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, mit LIVE-Speakern über die ausgestellten Objekte in der Jubiläumsausstellung „Wundern & Staunen - 100 Jahres Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg” zu plaudern. Außerdem gibt es eine Familienführung unter dem Motto: „Als das Schloss noch eine düstre Burg war“. In der Familienführung für Kinder ab 5 und ihre Eltern erfahren Teilnehmer, wie Graf Anton Günther eine dunkle Burg zu einem prächtigen Schloss

umwandeln ließ. Im Schlossatelier dürfen Kinder von 5 bis 8 Jahren außerdem Papierschlössern und Bewohnern ein kreatives Outfit verpassen.

Sielhafenhafemuseum Carolinensiel: Besondere Aktion zum Museumstag ist die Teestube mit Kuchen in der gemütlichen Seemannskneipe im Kapitänshaus. Und um 15 Uhr eine Führung im Groot Hus zum Thema Nachhaltigkeit: „Als Tante Emma noch bediente“. Die Menschen früher lebten gezwungermaßen nachhaltiger als heute. Plastik gab es noch nicht und auch keine Wegwerf-Artikel. Was können wir heute aus früheren Zeiten lernen? Ein Führung durchs Museum für Kinder und Erwachsene klärt auf und gibt Anregungen für den eigenen Umgang mit dem Thema.

Im Schlossmuseum Jever können Besucher um 11 Uhr bei freiem Eintritt unter dem Motto „Ganz in Weiß, mit einem Blumenstrauß“ an einer Themenführung zu Hochzeitskleidung und Brauchtum teilnehmen.

Das Kunsthaus Leer lädt ein zum „Frühlingserwachen“ - bei Tee, Kaffee, Gebäck gibt es Kunstgenuss pur. Exklusiv an diesem Tag werden Blumenstillleben und Gartenbilder sowie ostfriesische und holländische Hafenansichten präsentiert. Sie geben Einblick in das Schaffen von Künstlern, die im 20. Jahrhundert in Ostfriesland wirkten. Eine Kurzführung um 15 Uhr vermittelt tiefere Einblicke in die Werke. Geöffnet ist das Haus am Museumstag von 11 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt.



Eva Tenzer
Freie Wissenschaftsjournalistin in Oldenburg

Heimat?: Aus dem Süden zugereist vor 25 Jahren - der Nähe zum Meer und der frischen Brise wegen.
Lieblingsthemen? : Alles rund um Wissen, Forschung, Medizin und Psychologie - und es verständlich erklären.
Und sonst? : So oft wie möglich im Flow sein mit Tango und Malerei.
Motto? : Panta rhei - alles fließt.